

ONLINE-STIFTUNGSWOCHE

# VIER FEHLER IN DER VERMÖGENSANLAGE

EINE INITIATIVE VON



PROJEKTRÄGER



IN PARTNERSCHAFT MIT



MEDIENPARTNER



# Vier Fehler in der Vermögensanlage



# Vier Fehler in der Vermögensanlage

---

**Stiftungen haben bei der Vermögensanlage  
viele Themen und können viele Fehler machen....**

**Aber: Was ist wichtig  
und was ist weniger wichtig?**

**Welche Fehler soll man vermeiden?**

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

---

## **Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:**

1. Langsame Entscheidungswege / unklare Kompetenzen
2. „Viel hilft viel“
3. Unklare Kosten
4. Schlechte Verankerung von Nachhaltigkeit und Ethik

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:



“A turkey is fed for 1,000 days by a butcher, and every day confirms to the turkey and the turkey’s economics department and the turkey’s risk management department and the turkey’s analytical department that the butcher loves turkeys, and every day brings more confidence to the statement, but on day 1,001, there will be a surprise for the turkey...”

*Nassim Nicholas Taleb*

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 1. Langsame Entscheidungswege / unklare Kompetenzen



Wer entscheidet bei einem Börsencrash?'

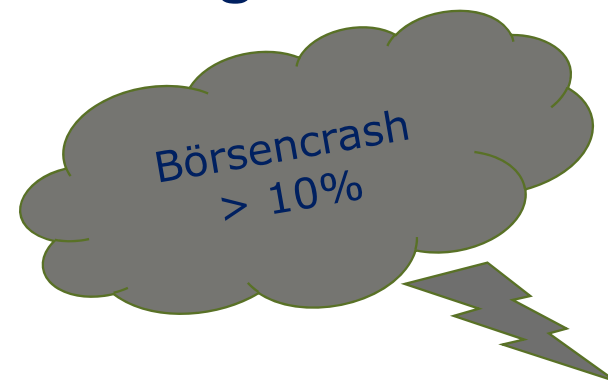


Wie schnell können Entscheidungen getroffen werden?

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

1. Langsame Entscheidungswege / unklare Kompetenzen
  - Gibt es ein vorbesprochenes Szenario?
  - Wie erreicht man schnell alle Gremienmitglieder?
  - Wartet man auf den Anruf seiner Bank (weltfremd!)?
  - Wer entscheidet? Und wie wird die Entscheidung getroffen?



# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 1. Langsame Entscheidungswege / unklare Kompetenzen

Nicht: „Ich frage mal Kuratoriumsmitglied „Herrn Meyer“, der wohnt neben einem Mitarbeiter von der Sparkasse und kennt sich aus“!

Sondern: „In einer vom zuständigen Mitarbeiter der Stiftung als außergewöhnlich wahrgenommenen Kapitalmarktsituation (Kursverlust > 10% an einem Börsentag) muss der verantwortliche Mitarbeiter (wer ist das?) innerhalb von 24 Stunden nach Eintritt der Ereignisse die Vermögensanlage überprüfen und ggf. anpassen. Darüber sind alle Gremien(-mitglieder) innerhalb von 48 Stunden zu informieren!“

**- Eine solche Regelung muss schriftlich verankert werden.**



# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 2. „Viel hilft viel“ – falsche Diversifikation

Geldanlage gehört nicht zur „DNA“ einer Stiftung – Aus Unsicherheit oder Angst tendieren Stiftungen dazu, eher zu viele Fonds / Wertpapiere zu kaufen, als zu wenige.

Fachleute sprechen hier von „tot mischen“.

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 2. „Viel hilft viel“ – falsche Diversifikation



So nicht!



Sondern so!

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 2. „Viel hilft viel“ – falsche Diversifikation

Aus der Praxis: Es gibt viele stiftungstaugliche Investmentfonds – „da macht man nichts falsch, wenn man viele davon kauft“.

Aber: Welchen Ansatz haben diese Fonds? (top down, bottom up, ...)

- Fast alle haben den gleichen Ansatz, wie z. B. geringer Aktienanteil, viele Anleihen.
- Was kosten die Anlagen?



Ist es nicht vernünftiger sich auf die Auswahl weniger und dafür auf die richtigen Fonds zu konzentrieren? (Nicht immer auf top-down- Ansätze setzen, sondern auch bottom-up- Ansätze berücksichtigen).

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 3. Unklare Kosten

Kennen Sie diese Situation?

Sie möchten einen Fonds kaufen und Ihre Bank / Sparkasse gibt sogar einen „Rabatt“ auf den Ausgabeaufschlag, weil.....

„....Wir kommen Stiftungen gerne entgegen, denn der Ertrag soll ja in Projekte gehen und nicht an die Bank“.

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 3. Unklare Kosten – Beispielrechnung:

	Bank A	Bank B	Bank C
Ausgabeaufschlag	1%	1,5%	2%
Interne Kosten	0,75%	1%	1,5%
Sonstiges	0%	0,1%	0,2%
Wie viele Monate muss der Dax steigen, damit die Anlage einen Ertrag erwirtschaftet?	ca. 9*	ca. 13*	ca. 19*

\* Durchschnittlicher Anstieg des Dax in den letzten 10 Jahren ca. 8%, angenommene Aktienquote von 30% und 70% festverzinsliche Wertpapiere mit einem Zins von 0%.

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

---

## **Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:**

### **4. Die richtige Verankerung von Nachhaltigkeit und Ethik**

Auch diese Situation kennen viele Stiftungen:

Man diskutiert über die „richtige Geldanlage“ und es besteht breiter Konsens, dass Nachhaltigkeit und ethische Aspekte berücksichtigt werden müssen!

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 4. Die richtige Verankerung von Nachhaltigkeit und Ethik

Ma weiß schnell, was man nicht will oder man weiß häufig nicht, was man eigentlich genau will.....

Und wie wird das alles implementiert?



# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 4. Die richtige Verankerung von Nachhaltigkeit und Ethik

Generelle Übersicht:

- 0) keine Kriterien
- 1) Ausschlusskriterien – „verhindern“
- 2) Best in Class- Kriterien – alle Titel einer definierten Branche werden verglichen „fördern“
- 3) Engagement- Kriterien – verändern

Quelle: ZdK (Zentralkomitee der deutschen Katholiken)



# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### 4. Die richtige Verankerung von Nachhaltigkeit und Ethik

#### Empfehlung:

- Sich auf ein Kriterium festlegen
- In Anlagegrundsätzen verankern
- Bezug nehmen auf externe Quellen

+ Umsetzung

WICHTIG: mit seinem Anlageberater diskutieren

# Vier Fehler in der Vermögensanlage

## Die „big four“ der Fehler und Risiken von Stiftungen:

### Zusammenfassung:

- Crash-Szenario /  
Entscheidungswege

- „Viel hilft viel“

- Kosten

- Implementierung von  
Nachhaltigkeit / Ethik

ONLINE-STIFTUNGSWOCHE

# VIELEN DANK

FRANK WIESER

[www.hausdesstiftens.org](http://www.hausdesstiftens.org)

[www.pmponline.de](http://www.pmponline.de)

[f.wieser@pmponline.de](mailto:f.wieser@pmponline.de)

EINE INITIATIVE VON



PROJEKTTRÄGER



IN PARTNERSCHAFT MIT



MEDIENPARTNER

